

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 105 (1979)
Heft: 16

Illustration: Der längst ersehnte Ersatztreibstoff [...]
Autor: Sigg, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

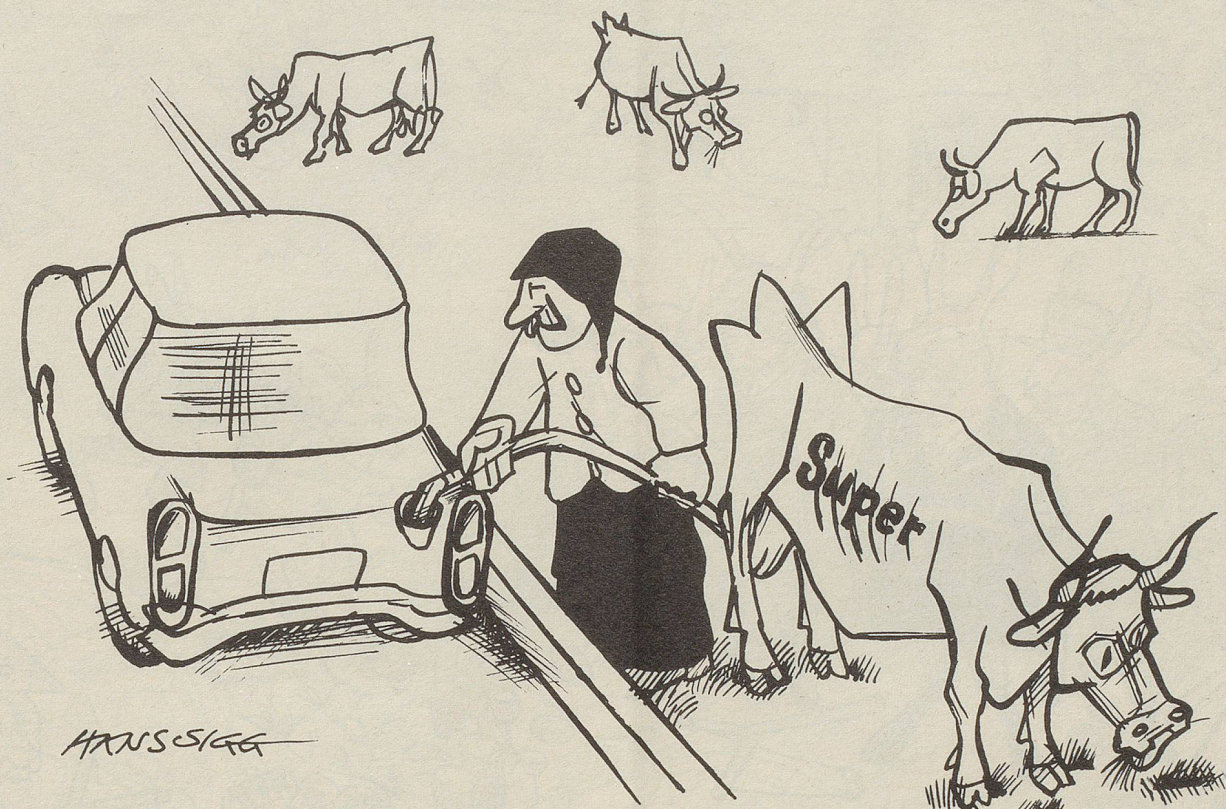
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der längst ersehnte Ersatztreibstoff: Die klopf sichere Autobahn-Bleimilch

ALBERT EHRISMANN

Dialektische Strophen

Einer sagte, es sei nötig,
ein Wort besser zu lernen
 als andere. Dieses Wort
 heiße *Nein*.
 Widerstehen.
 Sich verweigern den Mächtigen.

Empörter Gegensatz.
 Ja-sagen ist wichtig.
 Tut endlich etwas Positives!
 Ja zur eigenen Haut, zur Zukunft.
 Sich einordnen, unterordnen. Die höhere Ordnung
 ist das Festkleid
 des Vaterlands.

Wir hüteten die Blumen auf dem Balkon.
 Kochten Plutonium aus Abfall.
 Lobten Barmherzigkeit, Nächstenliebe.
 Uns untertan machen die Erde, fröhliche Lieder auf den
 Lippen.
 Das Schicksal ist eine Pyramide. Von unten nach oben.
 Die Spitze in den Wolken. Und wir, den Marschallstab
 im Tornister.

Dieser, der sich verweigerte –
 er hätt's besser wissen sollen.
 Schadete sich selber, der Frau, seinen Kindern.
 Eigensucht ist's. Starrköpfigkeit.
 Die Verweigerer sind die Nutzniesser
 der Fleissigen, Ehrenhaften.

Manchmal denke ich an den Verschollenen. Er sagte:
 Die Zeit des Kopfnickens, Fahنشwenkens,
 Fortschrittjubelns sei noch nicht gekommen.
 Dann schäme ich mich ein wenig.
 Die Vorsichtigeren meinen:
 man könne doch nicht wissen,
 wer recht bekomme zuletzt!